



Lageskizze der Kolonien D-Zug (links der Limbeckstraße) und Zwölf Apostel (rechts der Heroldstraße).<sup>1</sup> Die Ställe beider Kolonien standen mit dem Rücken gegeneinander.



Blick von der Limbeckstraße über die Vorgärten auf die Vorderfront der Kolonie D-Zug.



Blick entlang der Vorderfront in Richtung Norden.



Blick entlang der Vorderfront in entgegengesetzter Richtung.



Ansicht der Rückseite in Richtung Werner Hellweg. Auf der rechten Seite befanden sich die Ställe mit Abort.



Rückseite der Wohnbereiche und  
Frontseite der Abort- und  
Stallanlagen.



Aufgegebene Gärten und  
geräumte Wohnanlage kurz vor  
dem Abriss im Jahre 1969.



Situation kurz vor dem Abriss der  
Kolonie D-Zug.



Bau eines Luftschutzstollens im  
nördlichen Kopfbereich  
(Giebelseite) der Kolonie D-Zug.  
Das nächste Haus gehört zur  
Kolonie Zwölf Apostel.

---

<sup>1</sup> Die Lageskizze wurde entnommen aus: Wilhelm Dege, Das Ruhrgebiet, Braunschweig 1972, S. 35, Fig. 18.